

AUFGABEN VORLESUNG 8

Aufgabe 1 – Derivationen

Geben Sie die Strukturen für die folgenden Sätze an. Zeigen Sie, was mit Satztyp- und Kasus-Merkmalen passiert. Andere Merkmale können vernachlässigt werden.

- (1) a. I wonder whether she studies linguistics.
 b. Do I wonder whether she studies linguistics?¹

Aufgabe 2 – Infinitive

Wie sieht die Struktur der folgenden Sätze aus? Geben Sie wieder Satztyp- und Kasusmerkmale an (andere Merkmale können weggelassen werden). Achtung: in (2-d) gibt es zweifache Einbettung.

- (2) a. Sally wants for him to come to the party.
 b. Mary tried to convince Peter.
 c. We expect her to get the job.
 d. Julian seems to want to get married.

Aufgabe 3 – PRO im Isländischen

(3) zeigt Kongruenz eines Adjektivs mit einem nominativischen Subjekt im Isländischen. Die Beispiele in (4) involvieren Kontroll-Infinitive im Isländischen, bei denen das Subjekt des Hauptsatzes im Akkusativ ((4-a)) und Dativ ((4-b)) steht. (Im Isländischen gibt es recht häufig Subjekte, die nicht Nominativ tragen.) Hierbei ist *að* der Komplementierer der infinitivischen CP.

3.1 Wie ist vermutlich die Kongruenz des Adjektivs in (4-a,b) zu erklären?

3.2 Welche Konsequenz hat diese Erklärung für Adgers (2003) Null-Kasus-Theorie der Kontroll-Konstruktion?

- (3) Ólaf-ur er rík-ur/ *rík-an/ *rík-um/ *ríks.
 O-M.SG.NOM is rich-M.SG.NOM rich-M.SG.AKK rich-M.SG.DAT rich.M.SG.GEN
 “Ólaf is rich.”

- (4) a. Ólaf langar ekki til [að PRO vera ríkur].
 O.M.SG.AKK want NEG for that be.INF rich.M.SG.NOM
 “Ólaf doesn’t want to be rich.”
 b. Ólaf-i finnst gott [að PRO vera ríkur].
 O-M.SG.DAT thinks good that be.INF rich.M.SG.NOM
 “Ólaf likes being rich.”

¹Für diesen Satz kann die Struktur des eingebetteten Satzes als Dreieck angegeben werden.